

Gafadurahütte

Norbert Gantner
Hüttenbetreuer



Gafadurahütte 2021

Die Gafadurahütte wurde im Frühjahr 2021 neu von Silke und Thomas übernommen. Am Anfang durften die Gäste wegen den damals geltenden Coronaregeln nur draussen auf der Terrasse gepflegt werden. Jedoch Silke und Thomas waren einfach froh, überhaupt Gäste begrüssen zu dürfen.

Nachdem sich die neuen Pächter auf der Hütte etwas eingewöhnt hatten, wurde bereits im Juni mit dem Umbau des Hüttendachs begonnen, was für den einen oder anderen Gast vielleicht leichte Unannehmlichkeiten mit sich brachte, da die gewohnte Ruhe, die normalerweise auf der Gafadura herrscht, vom Baulärm gestört wurde. Das Gafadura-Team tat jedoch sein Bestes, jeden Bergwanderer durch seine Gastfreundlichkeit und mit Getränken und Speisen zu entschädigen.

Zum geplanten Umbau am Hüttendach, der sich in Etappen bis in den späteren Herbst hinzog, gab es leider auch noch einige, nicht geplante Zwischenfälle:

Wegen eines Wasserschadens einer Spülmaschine in der Küche musste der ganze Holzboden im vorderen Küchenbereich ausgebaut und der darunter liegende Hohlraum ausgetrocknet werden. Der Hüttenbetrieb konnte trotz dieser Unannehmlichkeiten aufrecht erhalten werden. Der neue Boden konnte erst nach einigen Wochen nach abgeschlossener Trocknung wieder eingebaut werden. Zwischenzeitlich gab es noch einen kleineren Wasserschaden im Herren-WC, der jedoch ohne bauliche Massnahmen behoben werden konnte.

Die Stromversorgung war das gesamte letzte Jahr über eine enorme Herausforderung für die Hüttenpächter. Da die Batterien mittlerweile in die Jahre gekommen waren, gab es immer wieder Tage, wo die Hütte mit dem Notstrom-Dieselaggregat betrieben werden musste, welches selbst leider auch einige Mängel und Probleme mit der Steuerung, dem Wärmetauscher und der Dieselpumpe aufwies, was immer wieder zu Unterbrüchen der Stromversorgung führte. Mit Abschluss der Saison wurden nun die alten Batterien durch neue ersetzt, welche uns verlässlich und mit genug Strom durch die neue Saison bringen sollten.

Ein grosser Dank geht ausserdem an die Pächter, welche selbstständig alle Fensterläden der Gafadurahütte abgeschliffen und neu angemalt haben.